



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 14.11.2022
C(2022) 8351 final

DURCHFÜHRUNGSBESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 14.11.2022

zur Genehmigung der Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums von Österreich für eine Unterstützung aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und zur Änderung des Durchführungsbeschlusses C(2014) 9784

CCI 2014AT06RDNP001

(Nur der deutsche Text ist verbindlich)

DURCHFÜHRUNGSBESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 14.11.2022

zur Genehmigung der Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums von Österreich für eine Unterstützung aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und zur Änderung des Durchführungsbeschlusses C(2014) 9784

CCI 2014AT06RDNP001

(Nur der deutsche Text ist verbindlich)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005¹, insbesondere auf Artikel 11 Buchstabe b,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Das Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums von Österreich für eine Unterstützung aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) im Programmplanungszeitraum 2014–2020 wurde mit dem Durchführungsbeschluss C(2014) 9784 der Kommission am 12. Dezember 2014 genehmigt und zuletzt mit dem Durchführungsbeschluss C(2021) 6582 der Kommission vom 2. September 2021 geändert.
- (2) Am 29. September 2022 hat Österreich bei der Kommission einen Antrag auf Genehmigung einer Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums von Österreich gemäß Artikel 11 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 gestellt. Österreich übermittelte am 7. Oktober 2022 eine geänderte Fassung der Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums.
- (3) Die Kommission hat den Antrag auf Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums gemäß Artikel 30 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates² bewertet und keine Anmerkungen vorgebracht.

¹ ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 487.

² Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 mit gemeinsamen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 des Rates (ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 320).

- (4) Die zuständigen österreichischen Behörden haben den Änderungsantrag im Einklang mit Artikel 30 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 4 Absatz 1 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 808/2014 der Kommission³ ordnungsgemäß begründet und belegt.
- (5) Die Kommission ist zu dem Schluss gelangt, dass die vorgeschlagene Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums mit der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 im Einklang steht.
- (6) Die Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums sollte daher genehmigt werden.
- (7) Die Änderung der gemäß Artikel 82 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 vorgesehenen zusätzlichen nationalen Finanzmittel im Rahmen des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums für Maßnahmen, die in den Anwendungsbereich von Artikel 42 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) fallen, erfüllt die Kriterien dieser Verordnung und sollte daher genehmigt werden.
- (8) Dieser Beschluss umfasst nicht die noch nicht genehmigten staatlichen Beihilfen im Sinne der Artikel 107, 108 und 109 AEUV, die nicht in den Anwendungsbereich des Artikels 42 AEUV fallen —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Die Änderung des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums von Österreich, deren endgültige Fassung der Kommission am 7. Oktober 2022 übermittelt wurde, wird genehmigt.

Artikel 2

Der Anhang des Durchführungsbeschlusses C(2014) 9784 wird durch den Wortlaut des Anhangs dieses Beschlusses ersetzt.

Artikel 3

Ausgaben, die infolge der Programmänderung förderfähig werden, kommen mit Wirkung vom 29. September 2022 für eine Unterstützung in Betracht.

Artikel 4

Die Änderung der zusätzlichen nationalen Finanzierung für die Entwicklung des ländlichen Raums im Sinne des Artikels 82 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013, die im Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums enthalten ist, wird genehmigt.

³ Durchführungsverordnung (EU) Nr. 808/2014 der Kommission vom 17. Juli 2014 mit Durchführungsregeln zur Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (ABl. L 227 vom 31.7.2014, S. 18).

Artikel 5

Dieser Beschluss ist an die Republik Österreich gerichtet.

Brüssel, den 14.11.2022

Für die Kommission

Wolfgang BURTSCHER

Generaldirektor

Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung



DE

ANHANG

Teil I

1. Tabelle: Jährliche ELER-Beteiligung

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Insgesamt
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	38 622 529,00	38 728 010,00	38 835 578,00	39 274 070,00	39 469 325,00	39 576 906,00	39 709 069,00	41 965 135,00	34 362 526,00	350 543 148,00
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	519 183 974,00	520 601 904,00	522 047 887,00	523 193 675,00	524 615 452,00	526 136 462,00	527 557 156,00	593 113 573,00	485 662 226,00	4 742 112 309,00
ELER insgesamt (ohne EURI)	557 806 503,00	559 329 914,00	560 883 465,00	562 467 745,00	564 084 777,00	565 713 368,00	567 266 225,00	635 078 708,00	520 024 752,00	5 092 655 457,00

Davon leistungsgebundene Reserve (Artikel 20 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	33 468 390,18	33 559 794,84	33 653 007,90	33 748 064,70	33 845 086,62	33 942 802,08	34 035 973,50			236 253 119,82
Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – EURI („NextGenerationEU“, NGEU) / Vorhaben, die aus zusätzlichen Mitteln gemäß Artikel 58a Absatz 1 finanziert werden								101 896 221,00	242 513 006,00	344 409 227,00
Insgesamt (ELER + EURI)	557 806 503,00	559 329 914,00	560 883 465,00	562 467 745,00	564 084 777,00	565 713 368,00	567 266 225,00	736 974 929,00	762 537 758,00	5 437 064 684,00

2. Tabelle: ELER-Beteiligungssätze, aufgeschlüsselt nach Maßnahmen und Arten von Vorhaben mit spezifischem ELER-Beteiligungssatz

M01 – Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen (Artikel 14 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M02 – Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste (Artikel 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M03 – Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel (Artikel 16 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M04 – Investitionen in materielle Vermögenswerte (Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M06 – Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen (Artikel 19 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M07 – Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten (Artikel 20 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M08 – Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern (Artikel 21 bis 26 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M10 – Agrarumwelt- und Klimamaßnahme (Artikel 28 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Vorhaben im Hinblick auf die Ziele des Umweltschutzes und der Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen im Sinne der Artikel 17, Artikel 21 Absatz 1 Buchstaben a und b, Artikel 28, 29, 30, 31 und 34	68,63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Vorhaben im Hinblick auf die Ziele des Umweltschutzes und der Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen im Sinne der Artikel 17, Artikel 21 Absatz 1 Buchstaben a und b, Artikel 28, 29, 30, 31 und 34	54,29 %

M11 – Ökologischer/biologischer Landbau (Artikel 29 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Vorhaben im Hinblick auf die Ziele des Umweltschutzes und der Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen im Sinne der Artikel 17, Artikel 21 Absatz 1 Buchstaben a und b, Artikel 28, 29, 30, 31 und 34	68,63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Vorhaben im Hinblick auf die Ziele des Umweltschutzes und der Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen im Sinne der Artikel 17, Artikel 21 Absatz 1 Buchstaben a und b, Artikel 28, 29, 30, 31 und 34	54,29 %

M12 – Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie (Artikel 30 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M13 – Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete (Artikel 31 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Vorhaben im Hinblick auf die Ziele des Umweltschutzes und der Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen im Sinne der Artikel 17, Artikel 21 Absatz 1 Buchstaben a und b, Artikel 28, 29, 30, 31 und 34	68,63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Vorhaben im Hinblick auf die Ziele des Umweltschutzes und der Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen im Sinne der Artikel 17, Artikel 21 Absatz 1 Buchstaben a und b, Artikel 28, 29, 30, 31 und 34	54,29 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	68,63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / die übrigen Regionen	Mainstream	54,29 %

M14 – Tierschutz (Artikel 33 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M15 – Waldumwelt- und -klimadienleistungen und Erhaltung der Wälder (Artikel 34 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M16 – Zusammenarbeit (Artikel 35 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Mainstream	63 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

M19 – Unterstützung für die lokale Entwicklung LEADER (CLLD – von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung) (Artikel 35 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Übergangsregionen, die nicht unter Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe b fallen	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Maßnahmen im Sinne der Artikel 14, 27 und 35 für die lokale Entwicklung nach LEADER gemäß Artikel 32 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und für Vorhaben gemäß Artikel 19 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer i	80 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Maßnahmen im Sinne der Artikel 14, 27 und 35 für die lokale Entwicklung nach LEADER gemäß Artikel 32 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und für Vorhaben gemäß Artikel 19 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer i	80 %

M20 – Technische Hilfe Mitgliedstaaten (Artikel 51 bis 54 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)

Arten von Regionen und zusätzliche Mittelzuweisungen		Anwendbarer ELER-Beteiligungssatz 2014–2022 (%)
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %
Artikel 59 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 – Artikel 59 Absatz 4 Buchstabe ea der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 (EURI) NGEU – EURI (NGEU) / die übrigen Regionen	Mainstream	49,43 %

Teil II

Tabelle: Quantifizierte Ziele für die einzelnen Schwerpunktbereiche

Priorität 1		
Schwerpunktbereich	Bezeichnung Zielindikator	Zielwert 2025
1A) Förderung der Innovation, der Zusammenarbeit und des Aufbaus der Wissensbasis in ländlichen Gebieten	T1: Prozentsatz der Ausgaben für Maßnahmen der Artikel 14, 15 und 35 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 in Bezug auf den Gesamtbetrag der Ausgaben für das Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums (Schwerpunktbereich 1A)	3,01
1B) Stärkung der Verbindungen zwischen Landwirtschaft, Nahrungsmittelerzeugung und Forstwirtschaft sowie Forschung und Innovation, unter anderem zum Zweck eines besseren Umweltmanagements und einer besseren Umweltleistung	T2: Gesamtzahl der Kooperationsvorhaben, die im Rahmen der Maßnahme „Zusammenarbeit“ unterstützt werden (Artikel 35 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013) (Gruppen, Netzwerke/Cluster, Pilotprojekte...) (Schwerpunktbereich 1B)	317,00
1C) Förderung des lebenslangen Lernens und der beruflichen Bildung in der Land- und Forstwirtschaft	T3: Gesamtzahl der Schulungsteilnehmer im Rahmen von unter Artikel 14 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 fallenden Maßnahmen (Schwerpunktbereich 1C)	438 397,00

Priorität 2		
Schwerpunktbereich	Bezeichnung Zielindikator	Zielwert 2025
2A) Verbesserung der Wirtschaftsleistung aller landwirtschaftlichen Betriebe, Unterstützung der Betriebsumstrukturierung und -modernisierung insbesondere mit Blick auf die Erhöhung der Markteteiligung und -orientierung sowie der landwirtschaftlichen Diversifizierung	T4: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Betriebe, die im Rahmen von Programmen zur Entwicklung des ländlichen Raums bei Investitionen in die Umstrukturierung oder Modernisierung unterstützt werden (Schwerpunktbereich 2A)	21,98
2B) Erleichterung des Zugangs angemessen qualifizierter Landwirte zum Agrarsektor und insbesondere des Generationswechsels	T5: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Betriebe mit Geschäftsentwicklungsplänen/Investitionen für Junglandwirte, die im Rahmen eines Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums unterstützt werden (Schwerpunktbereich 2B)	10,65

Priorität 3

Schwerpunktbereich	Bezeichnung Zielindikator	Zielwert 2025
3A) Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Primärerzeuger durch ihre bessere Einbeziehung in die Nahrungsmittelkette durch Qualitätsregelungen, die Erhöhung der Wertschöpfung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, die Absatzförderung auf lokalen Märkten und kurze Versorgungswege, Erzeugergemeinschaften und -organisationen und Branchenverbände	T6: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Betriebe, die für die Beteiligung an Qualitätsprogrammen, lokalen Märkten und kurzen Versorgungswegen sowie Erzeugergemeinschaften/-organisationen unterstützt werden (Schwerpunktbereich 3A)	24,97
3B) Unterstützung der Risikovorsorge und des Risikomanagements in den landwirtschaftlichen Betrieben	M01: Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen (Artikel 14) (Gesamtzahl der Schulungsteilnehmer)	4 000,00

Priorität 4

Schwerpunktbereich	Bezeichnung Zielindikator	Zielwert 2025
4A) Wiederherstellung, Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt, auch in Natura-2000-Gebieten und in Gebieten, die aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligt sind, der Landbewirtschaftung mit hohem Naturwert, sowie des Zustands der europäischen Landschaften	T9: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Unterstützung der biologischen Vielfalt und/oder der Landschaften gelten (Schwerpunktbereich 4A)	83,15
	T8: Prozentsatz des Waldes oder der bewaldeten Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Unterstützung der biologischen Vielfalt gelten (Schwerpunktbereich 4A)	0,01
4B) Verbesserung der Wasserwirtschaft, einschließlich des Umgangs mit Düngemitteln und Schädlingsbekämpfungsmitteln	T10: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Verbesserung der Wasserwirtschaft gelten (Schwerpunktbereich 4B)	75,26
	T11: Prozentsatz der forstwirtschaftlichen Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Verbesserung der Wasserwirtschaft gelten (Schwerpunktbereich 4B)	0,00
4C) Verhinderung der Bodenerosion und Verbesserung der Bodenbewirtschaftung	T12: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Verbesserung der Bodenbewirtschaftung und/oder Verhinderung von Bodenerosion gelten (Schwerpunktbereich 4C)	78,50
	T13: Prozentsatz der forstwirtschaftlichen Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Verbesserung der Bodenbewirtschaftung und/oder Verhinderung von Bodenerosion gelten (Schwerpunktbereich 4C)	2,00

Priorität 5

Schwerpunktbereich	Bezeichnung Zielindikator	Zielwert 2025
5A) Effizienzsteigerung bei der Wassernutzung in der Landwirtschaft	T14: Prozentsatz der bewässerten Fläche, auf der eine Umstellung auf wirksamere Bewässerungssysteme erfolgt (Schwerpunktbereich 5A)	78,55
5B) Effizienzsteigerung bei der Energienutzung in der Landwirtschaft und der Nahrungsmittelverarbeitung	T15: Gesamtinvestitionen in die Energieeffizienz (EUR) (Schwerpunktbereich 5B)	0,00
	M01: Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen (Artikel 14) (Gesamtzahl der Schulungsteilnehmer)	3 300,00
5C) Erleichterung der Versorgung mit und stärkere Nutzung von erneuerbaren Energien, Nebenerzeugnissen, Abfällen und Rückständen und anderen Ausgangserzeugnissen außer Lebensmitteln für die Biowirtschaft	T16: Gesamtinvestitionen in die Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen (EUR) (Schwerpunktbereich 5C)	710 055 515,00
5D) Verringerung der aus der Landwirtschaft stammenden Treibhausgas- und Ammoniakemissionen	T17: Prozentsatz der GVE, die von den Investitionen in die Großviehhaltung zwecks Reduzierung der Treibhausgas- und/oder Ammoniakemissionen betroffen sind (Schwerpunktbereich 5D)	0,00
	T18: Prozentsatz der landwirtschaftlichen Fläche, für die Verwaltungsverträge zur Reduzierung der Treibhausgas- und/oder Ammoniakemissionen gelten (Schwerpunktbereich 5D)	3,36
5E) Förderung der Kohlenstoff-Speicherung und -Bindung in der Land- und Forstwirtschaft	M02: Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste (Artikel 15) (Zahl der Begünstigten, die eine Beratung erhalten haben)	5 127,00

Priorität 6

Schwerpunktbereich	Bezeichnung Zielindikator	Zielwert 2025
6A) Erleichterung der Diversifizierung, Gründung und Entwicklung von kleinen Unternehmen und Schaffung von Arbeitsplätzen	T20: In unterstützten Projekten geschaffene Arbeitsplätze (Schwerpunktbereich 6A)	410,00
6B) Förderung der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten	T21: Prozentsatz der Bevölkerung im ländlichen Raum, für die lokale Entwicklungsstrategien gelten (Schwerpunktbereich 6B)	83,50
	T22: Prozentsatz der Bevölkerung im ländlichen Raum, die von verbesserten Dienstleistungen/Infrastrukturen profitieren (Schwerpunktbereich 6B)	65,35
	T23: In unterstützten Projekten geschaffene Arbeitsplätze (LEADER) (Schwerpunktbereich 6B)	2 300,00
6C) Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT), ihres Einsatzes und ihrer Qualität in ländlichen Gebieten	T24: Prozentsatz der Bevölkerung im ländlichen Raum, die von neuen oder verbesserten Dienstleistungen/Infrastrukturen (IKT) profitieren (Schwerpunktbereich 6C)	1,85

Teil III

Zusätzliche nationale Finanzierung im Sinne von Artikel 82 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013

Maßnahme	Zusätzliche nationale Finanzierung im Zeitraum 2014–2022 (EUR)
M01 – Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen (Artikel 14 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	50 000,00
M02 – Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste (Artikel 15 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
M03 – Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel (Artikel 16 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
M04 – Investitionen in materielle Vermögenswerte (Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	152 200 000,00
M06 – Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen (Artikel 19 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	34 400 000,00
M07 – Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten (Artikel 20 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	9 240 000,00
M08 – Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern (Artikel 21 bis 26 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	1 700 000,00
M10 – Agrarumwelt- und Klimamaßnahme (Artikel 28 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	10 000 000,00
M11 – Ökologischer/biologischer Landbau (Artikel 29 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
M12 – Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie (Artikel 30 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
M13 – Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete (Artikel 31 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	74 000 000,00
M14 – Tierschutz (Artikel 33 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
M15 – Waldumwelt- und -klimadienleistungen und Erhaltung der Wälder (Artikel 34 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
M16 – Zusammenarbeit (Artikel 35 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	1 550 000,00
M19 – Unterstützung für die lokale Entwicklung LEADER (CLLD – von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung) (Artikel 35 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	0,00
M20 – Technische Hilfe Mitgliedstaaten (Artikel 51 bis 54 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013)	0,00
Insgesamt	283 140 000,00